

Newsletter Gaslicht-Kultur e.V. - Sonderausgabe

JAHRESRÜCKBLICK 2015

23. April: Podiumsdiskussion im Technikmuseum

27. April: Podiumsdiskussion im Magnus-Haus

Das Berliner Gaslicht war im vergangenen Jahr gleich zweimal Thema einer Podiumsdiskussion, so am 23. April vom „Forum Technoversum“ im Berliner Technikmuseum und am 27. April vom RBB-Inforadio im historischen Magnus-Haus am Kupfergraben.

Genauere Informationen im Newsletter vom Juni 2015:

<http://gaslicht-kultur.de/news/newsletter-2012-10.html>

16. Mai: Gaslicht-Führung zum Internationalen Museumstag

2015 gab es anlässlich des „Jahres des Lichts“ deutschlandweit Hunderte Veranstaltungen. An einigen davon war auch Gaslicht-Kultur e.V. beteiligt, wie z.B. an den oben genannten Podiumsdiskussionen. Daneben gab es auch diverse eigene Veranstaltungen von Gaslicht-Kultur e.V., darunter eine Gaslichtführung in Form eines Stadtspaziergangs anlässlich des Internationalen Museumstages.

18. Mai: Erste Internationale Gaslicht-Konferenz in Berlin

An diesem Tag fand im Rathaus Charlottenburg die erste Internationale Gaslicht-Konferenz statt, organisiert u.a. von Gaslicht-Kultur e.V. und Denk-mal-an-Berlin e.V. und gefördert vom World Monuments Fond in New York, welcher das Berliner Gaslicht auf unseren Antrag hin bereits 2013 auf seine Rote Liste der bedrohten Kulturgüter gesetzt hat.

Genauere Informationen im Newsletter vom Juni 2015:

<http://gaslicht-kultur.de/news/newsletter-2012-10.html>

oder in unserer Fotogalerie:

<http://gaslicht-kultur.de/First-international-conference-on-gaslight-and-gaslamps-Berlin.html>

4.+18. Juli, 1.+15. August: Gaslicht-Führungen im Rahmen des Berliner Museumssommers

An diesen vier Samstagabenden im Sommer veranstaltete Gaslicht-Kultur e.V. anlässlich des Berliner Museumssommers weitere Gaslicht-Spaziergänge.

29. August: Gaslicht-Bustouren zur Langen Nacht der Museen

12. September: Gaslicht-Fahrradtouren zum Tag des Offenen Denkmals

Auch 2015 konnte Gaslicht-Kultur e.V. wieder zahlreichen Interessierten während der Langen Nacht der Museen und des Tages des Offenen Denkmals die Schönheiten der Berliner Gas-Straßenbeleuchtung nahebringen. Zur Langen Nacht am 29. August kamen 700 Besucher nach Charlottenburg - so viele wie noch nie -, denen unser Verein auf insgesamt neun Bustouren sehenswürdige gasbeleuchtete Viertel des Bezirks präsentierte. Außerdem interviewte an diesem Tag der Sender RS2 unseren Vereinsvorsitzenden Bertold Kujath. Ebenfalls rekordträchtige 85 Besucher beteiligten sich an den beiden Radtouren am Tag des Offenen Denkmals am 12. September. Fazit: Das Thema „Gaslicht“ wird immer beliebter, der Wert dieser einzigartigen Beleuchtung immer mehr anerkannt – wenn schon nicht von Berlins Lokalpolitik, so doch von den Einwohnern und Besuchern dieser Stadt.

14. September: Zusicherung des Landesdenkmalamts zur Einlagerung von drei Hohen Reihenleuchten-Masten

2015 ist es Gaslicht-Kultur e.V. endlich gelungen, das Landesdenkmalamt dafür zu gewinnen, drei der letzten Exemplare des Hohen Reihenleuchtenmastes einzulagern. Das ermöglicht die zukünftige Wiederaufstellung der mit 7,50 m Höhe größten Gaslaternenform, die es in Berlin jemals gegeben hat.

16. September: Ablehnung des Einwohnerantrags in Tempelhof-Schöneberg

weitere Informationen in unserem April-Newsletter:

<http://gaslicht-kultur.de/news/newsletter-2016-04.html>

Mitte Oktober: Start der Petition zum Erhalt des Gaslichts in Moabit

weitere Informationen in unserem April-Newsletter:

<http://gaslicht-kultur.de/news/newsletter-2016-04.html>

9. Dezember: Erste Verhandlung zum Einwohnerantrag in Reinickendorf

Der von Gaslicht-Kultur unterstützte Einwohnerantrag zum Erhalt des Gaslichts in Reinickendorf wurde an diesem Tag von der BVV zunächst in den Bauausschuss übermittelt, in dessen Sitzung am 14.1.16 die Annahme durch die BVV empfohlen wurde. Diese erfolgte dann erwartungsgemäß am 10.2.16